



Medienmitteilung der Kulturkommission



Vergabe Kunstatelier der Stadt Dübendorf

Bereits zum 13. Mal vergibt die Stadt Dübendorf vom 1. Mai bis 31. Oktober 2017 ein Atelier zur Förderung bildender Künstlerinnen und Künstler.

Eingeladen zur Bewerbung sind professionell arbeitende Kunstschaaffende in den Bereichen Malerei, Skulptur und Neue Medien, die für die Dauer von sechs Monaten im städtischen Atelier von Dübendorf arbeiten möchten. Der Aufenthalt endet mit einer Ausstellung in der Galerie der Oberen Mühle. Namhafte Künstler wie z.B. Brigitte Fries, Gianin Conrad, Michael Eul, Ramona Proyer, Lydia Wilhelm und Olga Titus haben von diesem Angebot in den vergangenen Jahren Gebrauch gemacht. Zurzeit ist die Künstlerin Rahel Hegnauer im Kunstatelier der Stadt Dübendorf aktiv.

Das Atelier befindet sich an der Bettlistrasse 11a in Dübendorf und wird Kunstschaaffenden unabhängig von Nationalität und Wohnsitz im Rahmen eines Künstler-Stipendiums kostenlos zur Verfügung gestellt. Zu beachten ist, dass das Atelier über keine Heizung verfügt und die Räume deshalb eine erhöhte Luftfeuchtigkeit aufweisen.

Während des Aufenthalts im Atelier ist die Bereitschaft und Lust erwünscht, sich mit der Stadt Dübendorf und ihrer Bevölkerung aktiv auseinanderzusetzen. Über die Auswahl einer kunstschaaffenden Person entscheidet eine Jury.

Die Bewerbungsunterlagen wie Lebenslauf, Ausstellungsnachweis und Arbeitsdossiers (CD/Video auch als Prints schicken) bis Format A4 sind **bis am 30. November 2016** einzusenden oder im Stadthaus Dübendorf, Allgemeine Dienste (Büro 207), abzugeben.

Eingabeadresse:
Stadt Dübendorf
Kulturkommission
Debora Nettis
Usterstrasse 2
8600 Dübendorf

Fotos der Liegenschaft und die entsprechende Nutzungsvereinbarung finden Sie [hier](#) auf der Webseite der Stadt Dübendorf unter www.duebendorf.ch.

Bei Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

- Lothar Ziörjen, Stadtpräsident Dübendorf, Tel. 079 631 48 82, lothar.zioerjen@stadtpraesident.ch
- Debora Nettis, Sekretärin Kulturkommission, Tel. 044 801 83 91, debora.nettis@duebendorf.ch

Dübendorf, 22. August 2016